



Oberhessische Presse

Tageszeitung für den Kreis Marburg-Biedenkopf



Bibi & Tina in Vorpremiere

Außerdem präsentiert die OP „Saving Mr. Banks“.

Seite 18

Bewaffneter Überfall auf Sparkasse am Südbahnhof

Ein Mann, den Zeugen als „jenseits der 60 beschreiben“, hat mit einem Revolver gedroht und das Geld aus der Handkasse und dem Rollentresor erbeutet.

Seite 4

Weiberfasching: Wehe, wenn sie losgelassen

Es wurde geschunkelt, gelacht und gefeiert. Tausende Frauen feierten am Donnerstagabend Weiberfasching,

Bildergalerien unter op-marburg.de

Kardinal im Ruhestand

Papst beruft Joachim Meisner ab.

Seite 15

Samstag, 1. März 2014

www.op-marburg.de

148. Jahrgang, Nr. 51 - G 5419 - Einzelpreis Euro 2,00

Guten Morgen!

Das Kind trägt noch Windeln, aber die Fotos auf Pappas Smartphone findet es sofort. Wer je beobachtet hat, wie schnell Kleinkinder einen Touchscreen bedienen können, dem leuchtet es ein: Die Steuerungsgesten sind quasi angeboren. Mit den gleichen Handgriffen matschen Babys mit Begeisterung im Brei, behauptet der Kunstpädagoge Prof. Georg Peez. „Dieser Befund erklärt, weshalb wir für die Benutzung eines Tablet-Computers kein dickes Handbuch benötigen.“ Für Große und Kleine gilt aber: Nach dem Matschen im Brei Hände waschen – und erst dann zum Smartphone greifen.

TAGESSCHAU

HESSEN/LANDKREIS

Neue Konzepte für G8

Schwarz-Grün in Hessen will fünften bis siebten Gymnasialklassen die Rückkehr zum Abi nach 13 Jahren ermöglichen. Im Landkreis will die Steinmühle G8 als Option anbieten. **Seiten 12, 16**

VERMISCHTES

Bluttaten in Kanzleien

Täter war offenbar in Rechtsstreit verwickelt. **Seite 28**

BÖRSE

DAX
9 692,08 (+103,75)
DOW JONES
16 321,71 (+49,06)
EURO
1,3813 (+0,0157) **Seite 20**

SPÄTMELDUNG ++21.00++

BKA-Beamter stolpert über Posing-Bilder

Wiesbaden. Ein Spitzenbeamter des Bundeskriminalamtes (BKA) ist „Spiegel Online“ zufolge des Besitzes von kinderpornografischem Material überführt und vorzeitig in den Ruhestand geschickt worden. Er habe sogenannte Posing-Bilder bei demselben kanadischen Anbieter bezogen, bei dem auch SPD-Politiker Sebastian Edathy bestellt habe. Anders als bei Edathy sei das Material „unzweifelhaft illegal und strafrechtlich relevant“.

WETTER



Seite 29



Konfrontation auf der Halbinsel Krim

Kiew. Kiew und Moskau sind weiter auf einem gefährlichen Konfrontationskurs um die Halbinsel Krim. Das ukrainische Parlament forderte den Nachbarn Russland am Freitag auf, alle Handlungen zu unterlassen, die die territoriale Einheit des Landes gefährdeten. In der Nacht waren etwa 50 bewaffnete

und uniformierte Männer in Geländewagen ohne Kennzeichen sowie mit russischen Fahnen auf dem Krim-Flughafen Simferopol aufmarschiert (Foto: Maxim Shipenkow). Am Freitagabend wurde dann der Luftraum über Simferopol gesperrt. Zuvor hatten ukrainische Behörden berichtet, auf dem Au-

tonomen Gebiet seien 13 russische Militärmaschinen vom Typ Iljuschin Il-76 mit insgesamt rund 2000 Soldaten gelandet.

Der gestürzte ukrainische Präsident Viktor Janukowitsch erklärte auf einer Pressekonferenz in Russland, er halte sich weiter für den rechtmäßigen Staatschef. **Seite 15**

Breidenbacher Bluttat: Schutz vor Gewalt ist verstrichen

Breidenbach. Knapp drei Wochen nach der Bluttat von Breidenbach halten sich die neuen Erkenntnisse der Staatsanwaltschaft in Grenzen. Fest steht mittlerweile nur, dass das 27-jährige Opfer im vergangenen Jahr an ihrem damaligen Wohnort einen dreimonatigen Gewaltschutz gegen ihren Ehemann erwirkte. Die Schutzanordnung lief aus, ohne dass

eine Verlängerung beantragt wurde.

Der 31-jährige Ehemann ist in Untersuchungshaft, weil er unter Verdacht steht, die 27-Jährige am 9. Februar durch 20 Messerstiche getötet zu haben. Laut Staatsanwältin Annemarie Petri äußerte sich der Verdächtige noch nicht zur Tat. Die Ermittlungen und Auswertung von Beweisen dauern noch an. **Seite 9**

Stadt springt Feuerwehr bei

Parlament: Magistrat soll um Ausbildungszentrum kämpfen

Marburg. Mit den Stimmen aller Fraktionen forderte das Stadtparlament am Freitagabend den Magistrat auf, sich gegenüber der Landesregierung für den Erhalt des Ausbildungszentrums der Hessischen Jugendfeuerwehr in Cappel an der Umgehungsstraße stark zu machen. Die OP hatte Anfang der Woche von Befürchtungen der

Marburger Feuerwehr berichtet, wonach die Hessische Landesregierung den Neubau eines Ausbildungszentrums plant, aber noch keinen konkreten Ort dafür genannt hat. „Wir halten den Standort für unverzichtbar“, sagte die SPD-Stadtverordnete Marianne Wölk für die Initiatoren des fraktionsübergreifenden Dringlichkeitsantrags.

Investitionen in den Standort in Cappel seitens der Stadt könnten erst getätigt werden, wenn es eindeutige Signale aus Wiesbaden für den Erhalt des Standorts gebe. Die Stadtverordneten erwarten ein solches Signal der Landesregierung spätestens zum Aktionstag der Hessischen Jugendfeuerwehr in Marburg am 17. Mai. **Seite 3**

Zwei Unfälle mit Verletzten

63-Jähriger von Rettern wiederbelebt · Frontalzusammenstoß



Der Geländewagen des Treysaers prallte bei dem Unfall bei Stadallendorf gegen einen Baum. Foto: Michael Rinde

Stadallendorf. Ein 63-jähriger Autofahrer aus Treysa musste nach einem Unfall auf der Bundesstraße 454 am späten Donnerstagabend von Rettungsdienst und Feuerwehr leuten reanimiert werden. Die Polizei ging am Freitag davon aus, dass der Mann aufgrund einer Erkrankung und möglicherweise einer plötzlichen Bewusstlosigkeit die Kontrolle über seinen Wagen verloren hatte. Sein Zustand war am Freitag laut Polizei stabil.

Bereits um 20 Uhr stießen zwei Autos auf der B 253 bei Breidenbach frontal zusammen. Die zwei Insassen, ein 21-jähriger Dautphetaler und ein 41-jähriger Breidenbacher, wurden schwer verletzt. Nach Polizeiangaben fuhr der 41-Jährige trotz Fahrverbots. **Seite 7, 9**

FORD KA



Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.

FORD KA CHAMPIONS EDITION

1.2-l-Motor, 51 kW/69 PS, Klimaanlage, Radio/CD, Frontscheibe beheizbar, Sitzheizung, Leichtmetallfelgen

Als Tageszulassung nur

€ 9.400,-



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach VO (EG) 715/2007 und VO (EG) 692/2008 in der jeweils geltenden Fassung): Ford KA: 5,8 (innerorts), 4,4 (außerorts), 4,9 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 115 g/km (kombiniert).

AutoZentrum

Acker GmbH & Co. KG

www.ford-autozentrum.de

Marburg · Im Rudert 1A

Biedenkopf · Auf der Breitenwiese 3

☎ (0 64 21) 9 51 10 · Fax 9 51 9 5

☎ (0 64 61) 9 50 30 · Fax 9 50 3 95



Aboservice: 08 00 / 3 40 94 11*

Anzeigen: 08 00 / 3 40 94 09*

*Gebührenfrei aus dem dt. Festnetz und dem dt. Mobilfunknetz.